Normgeber:	Ministerium für Justiz und Gleichstellung	**Quelle:**	
Aktenzeichen:	3741-202.3216/11		
Erlassdatum:	18.06.2013	**Gliederungs-Nr:**	2011 3741
Fassung vom:	12.12.2013	**Fundstelle:**	MBl. LSA. 2013, 312
Gültig ab:	01.01.2014		

Vollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen im Verwaltungszwangsverfahren durch Gerichtsvollzieher

Nichtamtliches Inhaltsverzeichnis

1. Zulassung von Vollstreckungshandlungen
2. Durchführung der Vollstreckung
3. Sprachliche Gleichstellung
4. Inkrafttreten, Außerkrafttreten

2011

Vollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen im Verwaltungszwangsverfahren durch Gerichtsvollzieher

AV des MJ vom 18.6.2013 – 3741-202.3216/11

- Im Einvernehmen mit MI, MF, MW und MLU -

Fundstelle: MBl. LSA 2013, S. 312
Geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 12.12.2013 (MBl. LSA 2013, S. 782)

Bezug:

a) AV des MJ vom 26.6.2001 (JMBl. LSA S. 233), geändert durch AV vom 13.7.2004 (JMBl. LSA S. 191)

b) AV des MJ vom 24.1.2006 (MBl. LSA S. 57)

1. Zulassung von Vollstreckungshandlungen

Gemäß § 8 Abs. 5 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (VwVG LSA) vom 23.6.1994 (GVBl. LSA S. 710), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.3.2013 (GVBl. LSA S. 134), wird für folgende Vollstreckungsbehörden zugelassen, dass Vollstreckungshandlungen, die dem Vollstreckungsbeamten zugewiesen sind, durch Gerichtsvollzieher ausgeführt werden:

a) die Gemeinden, mit Ausnahme der Mitgliedsgemeinden von Verbandsgemeinden, und die Verbandsgemeinden,

b) die Landkreise,

c) die Oberfinanzdirektion Magdeburg - Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt -,

d) die Abfall-, Wasser- und Abwasserzweckverbände im Rahmen ihres Verbandszwecks,

e) die Kommunalunternehmen und die gemeinsamen Kommunalunternehmen nach dem Anstaltsgesetz im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben und

f) die Investitionsbank Sachsen-Anhalt, soweit im Rahmen ihr übertragener Aufgaben öffentlich-rechtliche Forderungen beizutreiben sind.

Die Befugnis der genannten Vollstreckungsbehörden, eigene Vollstreckungsbeamte einzusetzen, bleibt durch diese AV unberührt.

2. Durchführung der Vollstreckung

Der Vollstreckungsauftrag und die Durchführung der Vollstreckung richtet sich in diesen Fällen nach § 8 Abs. 5 VwVG LSA.

3. Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser AV gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

4. Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese AV tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig treten die Bezugs-AVen zu a und b außer Kraft.

An die
Präsidenten und Direktoren der Amtsgerichte,
Gerichtsvollzieher,
Kommunen, Verbandsgemeinden und Landkreise,
Industrie- und Handelskammern Halle-Dessau und Magdeburg,
Handwerkskammern Halle (Saale) und Magdeburg,
Wasser- und Abwasserzweckverbände,
Oberfinanzdirektion Magdeburg

© juris GmbH